

Amelie Föllinger mit tollem Einstand bei den Seniorinnen



Amelie Föllinger feierte am Freitag, dem 18.03.2016 ihren Einstand bei den „Seniorinnen“ beim Internationalen Team Challenge Cup im Rahmen des DTB-Pokals. Die Bellheimerin, die für die TSG Haßloch startet und von Gerhard und Gisela Liedy für's Turnen entdeckt wurde und seit nunmehr sechs Jahren im Leistungszentrum Mannheim trainiert, ist noch nicht mal 16 Jahre alt und muss sich seit diesem Jahr „Seniorin“ nennen. Seniorin ist der offizielle Ausdruck des Deutschen Turner-Bundes für die Athleten, die vom Alter her startberechtigt für alle internationalen Wettkämpfe sind, was im Turnen ab dem Jahr ist, in dem man 16 wird.

Acht Teams, darunter zwei Deutsche, traten bei dem Challenge Cup an. Amelie turnte für Deutschland II und sammelte besonders am Boden wertvolle Punkte für ihr Team. An ihrem Spezialgerät, an welchem sie sowohl mit schwerer Akrobatik also auch mit ausdrucksstarker Choreographie, die von Viktoria Tereschenko zusammengestellt wurde, brilliert, erturnte sie die höchste Wertung aller Deutschen Turnerinnen und die vierthöchste Wertung des gesamten Wettkampfes.

Der Wettkampf begann jedoch am Balken, wo sie schon im Training etwas Probleme mit ihrer bonifizeirten Akro-Verbindung freies Rad-Spreizsalto hatte und auch hier beim Wettkampf das Gerät verlassen musste. Dies kostete sie nicht nur einen Punkt für den Sturz, sondern auch noch die 0,5 Punkte für die akrobatische Serie. Danach stieg sie jedoch wieder aufs Gerät und turnte fehlerfrei und selbstbewusst weiter. Sogar ihren neuen

D-Abgang, den Auerbachsalto gestreckt turnte sie akkurat in den Stand. Am Sprung zeigte Amelie ihren Yurtchenko mit ganzer Schraube (13,7 / 12.). Am Barren, ihrem vermeintlich schwächsten Gerät turnte sie ihre Übung durch und erturnte ihre jemals höchste Wertung mit 12,65 Punkte (16.).

Wir wünschen Amelie eine erfolgreiche und verletzungsfreie Vorbereitung.

18.03.2016



TGM



Turngemeinschaft Mannheim



TGM

1975

Turngemeinschaft Mannheim